

Protokoll der Online-Sitzung des GdG-Rates am 10. März 2021, 20.00 Uhr

Anwesend: Pfarrer Goldammer, Herr Feldbrügge, Herr Dyckmans, Frau Okroi, Frau Weiden-Luffy, Frau Debey, Herr Lühring, Herr Ziemons, Herr Schürmann, Frau Malik (Praktikantin)

Entschuldigt: Herr Breuer, Frau Liebmann-Krott, Herr Müsgens

1) Begrüßung und Besinnung

Herr Feldbrügge begrüßt die Anwesenden um 20.00 Uhr und trägt eine Besinnung vor. Frau Malik stellt sich vor.

2) Wahlen zu den Räten im November

Wie bilden wir den GdG-Rat?

Es wurde ein Meinungsaustausch angeregt. Es zeichnet sich ab, dass die derzeitige Tendenz darin besteht, aus jeder Gemeinde um die 5 Personen zu wählen. Der neu gewählte Rat kann dann noch zusätzliche Personen berufen.

Falls größere Aufgaben auf den GdG-Rat zukommen sollten, könnte man Arbeitskreise mit zusätzlichen Mitarbeiter:innen bilden.

Insgesamt ist die Diskussion verhalten, da es seitens des Bistums noch keine klaren Vorgaben zur Zukunft der GdG-Räte im Zusammenhang mit dem Heute-bei-dir-Prozess gibt.

3) 70. Priesterjubiläum Pfr. Kaiser 02.07.2021

Es soll eine -nach Möglichkeit festliche - Messe in St. Bonifatius geben, mit anschließendem corona-konformen Empfang. In erster Linie sollte der Pfarreirat St. Katharina dafür Sorge tragen. Pfarrer Goldammer wird mit Pfarrer Kaiser noch einmal ins Gespräch gehen.

4) Sollte es einen Raum für den Austausch über die kath. Kirche im allg. geben ?

Wird derzeit nicht als oberste Priorität gesehen.

5) Situation in der GdG (Ostern, Pfarrfest, Aktionen, 1. Eindruck Pfr. Goldammer..)

In St. Katharina: aufgrund der Corona-Situation sind Begegnungen stark eingeschränkt, außer den liturgischen Angeboten sind deswegen nicht viele Rückmeldungen zu geben.

In St. Donatus: die Situation ist ähnlich.

Pfr. Goldammer hat einen ähnlichen Eindruck vom derzeit möglichem Leben in den beiden Gemeinden. Zudem werden die gottesdienstlichen Angebote wieder verstärkt angenommen.

6) Verschiedenes

Die in der Januar-Sitzung überlegte Beteiligung an der Heiligtumsfahrt wurde durch deren Absage hinfällig.

Gegen 21.15 Uhr beendete Herr Feldbrügge die Sitzung